

Mammoet verstärkt sich in Ludwigshafen mit Liebherr-Mobilkran LTM 1400-7.1

- Mammoet Deutschland erweitert Krankkapazität am Standort in Ludwigshafen deutlich nach oben
- Mit neuem Liebherr 400-Tonner können höhere Kundenanforderungen erfüllt werden
- Guter Liebherr-Service wichtiges Kaufkriterium für Mammoet

Ehingen / Donau (Deutschland) Dezember 2015 – Die Mammoet Deutschland GmbH hat im November einen neuen LTM 1400-7.1 übernommen. Mit dem Liebherr 400-Tonnen-Mobilkran erweitert das Unternehmen die Krankkapazität am Standort Ludwigshafen deutlich, denn bisher war ein 200-Tonner der größte Mobilkran im Fuhrpark. Mit dem neuen Kran können nun Kundenanforderungen insbesondere für Arbeiten in der Chemie besser erfüllt werden.

Ausschlaggebend für die Entscheidung waren die guten Erfahrungen mit einem LTM 1400-7.1, den Mammoet seit 2008 in Leuna betreibt, und der zuverlässige Service durch Liebherr.

Am Standort in Ludwigshafen ist Mammoet Vertragspartner der BASF für Mobilkraneinsätze in chemischen Anlagen. Bisher war ein Liebherr LTM 1200-5.1 mit 200 t Tragkraft der größte Kran der Flotte. Um den gestiegenen Kundenanforderungen gerecht zu werden, hat Mammoet nun in einen 400-Tonner investiert. Hans-Werner Springstein, Leiter Kraneinsatz und Beauftragter für das Qualitätsmanagement, erklärt: "Der LTM 1400-7.1 ist der Beste seiner Klasse. Wir haben gute Erfahrungen mit einem baugleichen Gerät, den wir 2008 gekauft haben. Der Kran hat sehr gute Traglastwerte, bietet einen 60 m langen Teleskopausleger und ist auf der Baustelle schnell aufgerüstet. Gerade wenn es in der Chemie eng hergeht, ist der reduzierbare Ballastradius optimal. Er ist auch gut als Kran der nächst kleineren Traglastklasse einsetzbar".

Mammoet wird den Kran aber auch außerhalb der Chemie einsetzen, zum Beispiel für Reparaturarbeiten an Windkraftanlagen, beim Bau von Stahlbrücken und

Fertigteilmontagen. Um einen großen Einsatzbereich abdecken zu können, wurde der neue Kran in voller Ausstattung mit einer 84 m langen Wippspitze beschafft.

Auch der bekannt gute Liebherr-Service war für Mammoet ein wichtiges Kriterium bei der Entscheidung für den LTM 1400-7.1. "Wenn es mal ein Problem gibt, ist Liebherr sofort zur Stelle. Eine hohe Verfügbarkeit der Krane ist enorm wichtig, besonders bei Einsätzen in der Chemie", erklärt Hans-Werner Springstein.

Mammoet Deutschland GmbH ist Spezialist für Kraneinsätze, Schwertransporte und Montagen mit Hauptsitz in Leuna seit 1991. Unternehmensschwerpunkte sind Montage-, Transport- und Hubleistungen vor allem beim Neu- und Umbau von Industrieanlagen sowie die Erbringung kompletter Dienstleistungen auf Basis detaillierter ingenieurtechnischer Vorbereitungen für Industrie und Bauwirtschaft. Revisionsarbeiten in petrochemischen Anlagen gehören ebenso zum Geschäftsbereich wie die operative Kranvermietung für Firmen der unterschiedlichsten Branchen. Das Unternehmen beschäftigt in Deutschland 180 Mitarbeiter und betreibt ca. 50 Krane, von denen über die Hälfte aus dem Hause Liebherr stammen.

Mammoet Deutschland GmbH ist das in Deutschland als eigenständige GmbH tätige Tochterunternehmen der weltweit operierenden Mammoet Holding B.V. mit Hauptsitz in Utrecht (Niederlande). Die Mammoet Holding B.V. mit Niederlassungen in Europa, Asien und Amerika, ist ein hoch spezialisiertes Unternehmen für die unterschiedlichsten Kran- und Transportarbeiten, Offshore-Arbeiten, Komplettmontagen und Turn-Key-Projekte.

Bildunterschrift

liebherr-ltm-1400-7-1-mammoet-handover.jpg:

Von links nach rechts: Christoph Stellwagen, Albert Barthuli, Gerhard Oesterle, Hans-Werner Springstein, Torsten Wehlmann (alle Mammoet Deutschland GmbH)

Ansprechpartner

Wolfgang Beringer

Telefon: +49 7391 502-3663

E-Mail: wolfgang.beringer@liebherr.com

Veröffentlicht von

Liebherr-Werk Ehingen GmbH

Ehingen / Donau, Deutschland

www.liebherr.com